



Mecklenburg-Vorpommern

Biosphärenreservatsamt
Schaalsee-Elbe
Untere Naturschutzbehörde

PRESSEMITTEILUNG

Anerkennung der UNESCO für zwei Biosphärenreservate im Landkreis Ludwigslust-Parchim.

16 UNESCO-Biosphärenreservate gibt es in Deutschland. Im Landkreis Ludwigslust-Parchim sind es gleich zwei. Das ist einmalig in Deutschland. Das Biosphärenreservat Schaalsee und das Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe wurden erneut durch die UNESCO-Kommission ausgezeichnet.

Die Anerkennung gibt es nicht geschenkt. Zahlreiche Kriterien müssen dafür erfüllt werden. Bildung, Forschung, Naturschutz und die nachhaltige Entwicklung der Region sind die wichtigsten Aufgaben eines UNESCO-Biosphärenreservates. Ob sie erfolgreich wahrgenommen werden, wird alle zehn Jahre durch die UNESCO evaluiert.

Auf einer feierlichen Veranstaltung im Kloster Zarrentin übergab der Vorsitzende des Mensch-und-Biosphäre (MAB)-Nationalkomitees, Dr. Stefan Lütken, die Urkunde für das UNESCO-Biosphärenreservat Schaalsee an die Leiterin des Biosphärenreservatsamtes, Anke Hollerbach. Für die Amtsleiterin und ihr Team ist die erneute Anerkennung der UNESCO Auszeichnung und Verpflichtung zugleich. *„Heute können wir mit Stolz sagen, dass sich die Menschen in der Region mit den Zielen des Biosphärenreservates identifizieren. Und das ist wichtig, denn nur gemeinsam mit den Menschen vor Ort können wir die aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen angehen und bewältigen“* betonte Hollerbach auf der Veranstaltung. Das länderübergreifende Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe wird das UNESCO-Gütesiegel ebenfalls in den nächsten zehn Jahren weitertragen können. Die entsprechende Urkunde zur erfolgreichen Re-Zertifizierung wurde in Havelberg überreicht. Mit dabei waren Vertreterinnen und Vertretern aus den Umweltministerien von Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein.

Zarrentin am Schaalsee, 15.06.22

Ihre Ansprechperson

Dezernat MAB,
Öffentlichkeitsarbeit, Bildung
und Infozentren

Elke Dornblut
Tel.: 038851 302-29
E-Mail:
e.dornblut@bra-schelb.mvnet.de

Biosphärenreservatsamt
Schaalsee-Elbe
Wittenburger Chaussee 13
19246 Zarrentin

Tel.: 038851 302-0
Fax: 038851 302-20

E-Mail:
poststelle@bra-schelb.mvnet.de
www.schaalsee.de
www.elbetal-mv.de

V.i.S.d.P.
Anke Hollerbach



Biosphärenreservat
Schaalsee



Biosphärenreservat
Flusslandschaft Elbe -
Mecklenburg-Vorpommern



Seite 1 von 3

Allgemeine Datenschutzinformation:

Der Kontakt mit dem Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten persönlichen Daten verbunden (Rechtsgrundlage: Art. 6 (1) e DSGVO i.V.m. § 4 (1) DSGVO M-V). Weitere Informationen erhalten Sie unter www.schaalsee.de/datenschutz oder www.elbetal-mv.de/daten-schutz



Foto: U. Müller, Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe
 Minister Dr. Till Backhaus, Amtsleiterin Anke Hollerbach und Dr. Stefan Lüt-
 kens, freuen sich über die Anerkennung des UNESCO-Biosphärenreservates
 Schaalsee für weitere zehn Jahre.



Foto: Biosphärenreservatsamt Mittelelbe

*Die Urkunde zur erfolgreichen Re-Zertifizierung des länderübergreifenden
 UNESCO-Biosphärenreservates Flusslandschaft Elbe wurde im „Haus der
 Flüsse“ in Havelberg an die Reservatsverwaltungen überreicht. Anke Holler-
 bach (6. v. re.), Amtsleiterin des Biosphärenreservatsamtes Schaalsee-Elbe,
 nimmt sie für den mecklenburgischen Gebietsteil entgegen.*



Die zugesendeten Fotos dürfen nur zur aktuellen Berichterstattung im Zusammenhang mit der Pressemitteilung verwendet werden. Eine weitere Verwendung der Fotos, wie das direkte Hochladen in sozialen Netzwerken und Archivierung, ist nicht gestattet.